

---

## **Sicherheitsholzschlag Jeninserstrasse / Wiesenstrasse**

---

### **Sicherheitsholzschlag entlang der Jeninserstrasse / Wiesenstrasse**

Ab Mitte November 2021- Dezember 2021 müssen aus Sicherheitsgründen entlang der Jeninserstrasse zwischen Erlaböden und Neuselvi,- sowie entlang der Wiesenstrasse im Bereich Industriegebiet,- mehrere Bäume gefällt werden. Dürre Äste, abgestorbene und instabile Bäume stellen für alle Verkehrsteilnehmer eine grosse Gefahr dar. Der Gemeinde Jenins ist es ein Anliegen, diese sicher zu entfernen. Aufgrund dieses Sicherheitsholzschlages kann es zu kurzen Wartezeiten kommen.

Die vorwiegend betroffenen Eschen sind mit der aus Ostasien stammenden Pilzkrankheit „Eschenwelke“ befallen. Die in der gesamten Schweiz vorkommende Pilzkrankheit befällt rund 90 % der Eschen. Lediglich ca. 10% weisen eine Immunität auf. Infizierte Eschen weisen auffällige Welkerscheinungen, einen vorzeitigen Blattabwurf und starke Kronenauflichtung aus. Der weitere Krankheitsverlauf lässt zuerst einzelne Äste und anschliessend ganze Baumkronen absterben. Diese können plötzlich und unkontrolliert abbrechen. Die stark geschwächten Eschen werden im weiteren Krankheitsstadium von weiteren sekundär Pilzen befallen, welche vor allem die Wurzeln zum Absterben bringen. Die Bäume verlieren ihre Standfestigkeit und können bei kleinsten Windböen umfallen. Der Pilzbefall kann nicht gestoppt oder verhindert werden, weshalb eine Infektion für die Eschen immer tödlich endet.

Um eine möglichst hohe genetische Vielfalt der Eschen zu bewahren, werden resistente Eschen sowie befallene Bäume, welche kein Sicherheitsrisiko darstellen, stehen gelassen.

Wir bitten Sie, den Anweisungen des Forstpersonals Folge zu leisten und danken für Ihr Verständnis.

Für Auskünfte steht Ihnen der Revierförster gerne zur Verfügung



Getrübtes Waldbild. Mit der Eschenwelke befallene Eschen entlang der Jeninserstrasse stellen ein grosses Sicherheitsrisiko für alle Verkehrsteilnehmer dar.